

Anmerkung zum Protokoll der Ratssitzung vom 3.11.16.

Anlässlich der Verpflichtung der Ratsmitglieder hat Bürgermeister Sternbeck versucht, die Mitglieder meiner Fraktion zu maßregeln. Ich weise diesen Versuch der politischen Maßregelung als anmaßend und ungehörig zurück!

Wir werden weiterhin innerhalb und außerhalb des Rates unsere Meinung zu allen städtischen Angelegenheiten äußern. Vor Kritik, Herr Bürgermeister, können Sie sich schützen, indem Sie Ihre Aufgaben vernünftig erledigen.

Mit Ihrem Vorgehen in der Affäre Windmann und nun auch in der Affäre Sommer haben Sie aber jeden Anspruch verloren, sich hier als moralische Instanz aufzuspielen.

Vielen Dank!